

Sanierungsbegleitung

Herdsanierung eines LHKW-Schadens Gornsdorf

Im Ergebnis von Gefahrenerkundungsmaßnahmen wurde auf dem Gelände eines Produzenten von Leiterplatten ein massiver LHKW-Schaden im Untergrund infolge des jahrelangen Umgangs vor allem mit Trichlorethen festgestellt.

Die durchgeführten Untersuchungen ergaben einen erheblichen Austrag von LHKW im geringmächtigen Grundwasserleiter über die Grenze der Liegenschaft hinaus, so dass Maßnahmen zur Gefahrenabwehr erforderlich wurden. Diese werden aktuell aktiv als kombinierte Herdsanierung und Abstomsicherung betrieben. Dabei wird das aus insgesamt 7 Brunnen geförderte Wasser über eine Grundwasserreinigungsanlage (Desorptions- und Adsorptionsstufe) behandelt, so dass das Wasser über die Kanalisation in die Vorflut abgeleitet werden kann

Die CWH Ingenieurgesellschaft mbH überwacht den Sanierungsbetrieb wöchentlich und führt halbjährlich umfangreiche Grundwassermonitorings durch. Die dabei ermittelten Daten werden dokumentiert und zur Optimierung des Anlagenbetriebs aufbereitet.

- Überwachung und Koordinierung des Sanierungsbetriebs, einschl. Sanierungsdokumentation
- Sanierungsbegleitendes Grundwasser- und Raumluftmonitoring

Projektdurchführung und Leitung:

Diplom-Geologe Tilo Schirner

Leistungszeitraum:

Seit 2008

Auftraggeber:

KSG Leiterplatten GmbH
Auerbacher Straße 3-5
09390 Gornsdorf

Ordnungs- / Fachbehörde:

Landkreis Erzgebirge

09212 Limbach-Oberfrohna

Jänergasse 4
Tel.: 03722/826262
Fax: 03722/826263
E-Mail: info@cwh-ing.de

Ansprechpartner:

Herr Jan Richter
Herr Peter Maaß

01109 Dresden

Moritzburger Weg 67
Tel.: 0351/88383400
Fax: 0351/88383409
E-Mail: dresden@cwh-ing.de

Ansprechpartner:

Herr Andreas Krellmann
Herr Tilo Schirner

